

Abstract

„Einwilligung von Menschen mit geistiger Behinderung als Befähigungsprozess - Einladung zur Diskussion“

Anna Roemer, Julia Heusner, Prof. Dr. Sabine Schäper

In der offenen Forschungs- und Ideenwerkstatt „Einwilligung von Menschen mit geistiger Behinderung als Befähigungsprozess - Einladung zur Diskussion“ werden zunächst unterschiedliche Aspekte des Themas in drei Impulsvorträgen dargestellt um dann in eine gemeinsame Diskussion zu kommen. Zunächst werden ethische Herausforderungen und mögliche Aufgaben (heil-) pädagogischer Begleitung dargestellt. Daran anschließend wird die Situation von lebensverkürzend erkrankten Jugendlichen thematisiert, die sich im Spannungsfeld adoleszenter Emanzipationsprozesse, sorgender Beziehungen und einem oft hohen pflegerischen/medizinischen Unterstützungsbedarf bewegen. In einem dritten Impulsvortrag werden auf der Basis von Erfahrungen aus einem partizipativ orientierten Forschungsprojekt Möglichkeiten vorgestellt, durch szenische Elemente Zugang zu subjektiven Erlebnisweisen zu ermöglichen und damit einen Beitrag zur Einwilligungsbefähigung zu leisten. Abschließend wünschen wir uns eine umfassende Diskussion, die neben Fragen der Rechtssicherheit und der (heil-) pädagogischen Möglichkeiten auch die Erfahrungen der Teilnehmer/innen in den Mittelpunkt stellt.